

Von Dämonen und Schwarzen Engeln

oder auch Nichts ist wie es scheint

Von Minaco

Epilog: Epilog (schwanger)

Beta: AsNijSec

Sooo nun ist die Geschichte beendet, ich hoffe sie hat euch gefallen und danke an alle so fleißigen Kommi Schreiber und die Favos ^^

Epilog (schwanger)

Nach einer Woche:

Draco sah außergewöhnlich blass aus, fand Harry obwohl Draco auch so sehr blass war. „Draco was hast du?“ fragte er besorgt und sah ihn durchdringend an, Draco schluckte nervös. Er schluckte, schien aber nicht die richtigen Worte zu finden. „Erzähl mir nicht du hättest nichts. Du gehst seit 2 tagen regelmäßig zu Madam Pomfrey und bist sehr blass. Also, was hast du?“ Draco zog kurz die Luft ein und wieder aus. „Ich bin schwanger“, schrie er dann nur um dann beschämt zu Boden zu sehen. Überrascht sah Harry zu Draco. „Schwanger“, murmelte er bevor sich ein Strahlen über sein Gesicht zog und er Draco stürmisch küsste. „Schwanger,“ hauchte er zwischen zwei Küssen und sah wie Draco erleichtert ausatmete.

4 Monate später:

„Es ist soweit“, murmelte Draco während einer Wehe, zwischen zusammengebissenen Zähnen. „Was, jetzt schon?“ fragte Harry während er mit Draco auf den Armen zur Krankenstation rannte.

„Unser Kind ist kein normales Kind. Es ist eins das durch unsere Magie wächst. Und da wir beide sehr mächtig sind, wächst es sehr schnell,“ erklärte Draco als die Wehe gerade zu Ende war und eine neue Wehe ihn aufschrien ließ. Automatisch lief Harry schneller.

„Madam Pomfrey, schnell es ist soweit“, schrie er als er endlich da war.

Etwas später:

Immer wieder lief Harry hin und her. Madam Pomfrey hatte ihn rausgeschmissen. Snape, Lucius, Narzissa, Blaise, Hermine, Ron und Tom saßen am Rande und sahen Harry zu. Plötzlich wurde die Tür geöffnet. „Harry, sie können jetzt reinkommen,“ erklärte ihm Madam Pomfrey.

Das ließ Harry sich nicht zweimal sagen und ging hinein zu Draco, der erschöpft im Bett lag und ein kleines Bündel in den Armen hielt.

„Draco“, flüsterte Harry; „Wie geht es dir?“ fragte er besorgt. „Mir geht es gut und unserem Sohn auch,“ strahlte Draco und zog die Decke etwas runter sodass man sein Gesicht sehen konnte. Glücklich küsste Harry Draco auf den Mund und hob sein Kind hoch.

„Ich zeige ihn den anderen. Ruh dich aus.“ „Ok“, gab Draco sich geschlagen und legte sich zurück. „Ich liebe dich Harry“, murmelte er dann noch bevor er einschlief. „Ich liebe dich auch Draco“, erwiderte Harry sanft und ging dann durch die Tür wo die Familie darauf wartete ihr neues Mitglied zu begrüßen und dem stolzen Vater zu gratulieren.